

Herr Koll:

Da an der Kreuzung Ahrstraße/Burgstraße das Links-Abbiegen in Richtung Wormersdorf schwierig ist, gibt es vermehrt Schleichverkehr über den Sperberweg, die Kirch-, Schul- und Raiffeisenstraße. Weiterhin wird sehr schnell durch das Wohngebiet an der Schule und Kindergarten vorbeigefahren. Welche Möglichkeiten zur Reduzierung des Schleichverkehrs sieht die Stadt?

Antwort der Verwaltung:

Die Situation wurde bereits 2012/2013 im Ausschuss für Stadtentwicklung mit diskutiert. Bereits damals wurden mehreren Optionen, wie z.B. eine Einbahnstraßenregelung oder Abbindung der Schulstraße besprochen. Wenn es jetzt wieder zu vermehrtem Verkehr kommt, muss das evtl. erneut im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt diskutiert werden.

Solche Maßnahmen gehen aber auch immer zu Lasten der Anwohner, die damals damit nicht einverstanden waren.